



Seniorenrat Stadt Fürth, Hirschenstr. 2, 90762 Eürth

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung Postfach

90744 Fürth

0	BERI	3ÜRC	BERM	EIST	ER
	(7. Au	g. 201	5	
D/PM	DV2	BMPA	GST	PIDA	Infra
Plot. I		Mort Hi	Ref. IV		Ref. VI
Zur Kis.			SWK.		
n.d.a. ur	n Otellung	nahme	Graphico and production in particular in par	Charles of the section of the sectio	
itte Antv	vari kui U	nterschrif	vorienen	ad the state of the state of	

Post und Büro: Seniorenbüro Tech. Rathaus Hirschenstr. 2 Zimmer Nr. 029 EG 90762 Fürth Fon 0911 / 974-1839 Fax 0911 / 974-1840 seniorenrat@fuerth.de

Vorstand: Alfons Kirchner Stellvertr.Vorsitzende: Gabi Höfler, Inge Hartosch, Ulrich Schuberth, Hans Schwendinger

Fürth, 06.08.2015

Anlage: -1-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, lieber Thomas,

die Vollversammlung des Seniorenrats hat am 21.7.15 den beiliegenden Antrag einstimmig beschlossen.

Der Seniorenrat als Interessenvertreter aller älteren Bürgerinnen und Bürger hält es für dringend erforderlich, dass die Neue Mitte (und auch die gesamte Fußgängerzone) sowohl in südlicher (Rathaus-Hauptbahnhof) als auch in nördlicher Richtung (Hauptbahnhof-Rathaus) jeweils durch eine Bushaltestelle in der Friedrichstraße gut erreichbar ist. Die Wegstrecke vom Haltepunkt Fürther Freiheit oder auch vom Stadttheater bis zur innerstädtischen Einkaufszone ist für diesen Personenkreis auf Dauer zu beschwerlich und zu lang.

Wir wünschen uns eine Belebung der Innenstadt und bitten um Unterstützung sowie eine befürwortende Weiterleitung an die zuständigen Stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Mom Min

Alfons Kirchner Vorsitzender



A Str.



Seniorenrat Stadt Fürth, Hirschenstr. 2, 90762 Fürth

50/25

seniorenrat@fuerth.de

Büro: Techn.Rathaus Hirschenstr. 2 Zi.Nr. 029 EG Tel. 0911-9741839 Fax: 0911-9741840

Postanschrift: Seniorenbüro Stadt Fürth

Beschluss der Vollversammlung vom 21.7.2015

Ja-Stimmen Einstimmig

Nein-Stimmen

Ungültig

Adressat:

Oberbürgermeister Dr. Thomas Jung

Antrag:

Öffentlicher Nahverkehr im Bereich Fürther Freiheit / Neue Mitte

Der Seniorenrat beantragt die Neue Mitte für SeniorenInnen und Behinderte dadurch gut erreichbar zu machen, indem die Linienführung der Bustrasse folgenden Verlauf nehmen soll:

- vom Hauptbahnhof in Richtung Norden über die Gustav-Schickedanz-Straße und am Wöhrlhaus nach linksabbiegend auf der südlichen Seite der Fürther Freiheit und weiter im Gegenverkehr auf der Friedrichstraße zur Königstraße und
- in der Gegenrichtung vom Rathaus kommend zum Hauptbahnhof über die Friedrichstraße vor dem Sparkassengebäude links in die Maxstraße direkt zum Bahnhofsvorplatz

Begründung:

- Die Rudolf-Breitscheid-Straße im Bereich der Konrad-Adenaueranlage bleibt als Verbindungsstrecke zum Hornschuch-Center (Fußgängerzone) und für einen möglichen Marktstandort (evtl. mit integriertem Radweg) nutzbar.
- 2. Die Bushaltestellen in beide Fahrtrichtungen befinden sich in der Friedrichstraße in unmittelbarer Nähe zur Neuen Mitte und Fußgängerzone Schwabacher Straße.
- 3. So können auch Menschen mit Gehbehinderung mit dem ÖPNV direkt an das Einkaufszentrum befördert werden. Die Haltestelle Gustav-Schickedanz-Straße ist dafür weniger geeignet (Entferung ca. 250 m).
- 4. Die Haltestelle am Stadttheater ist für SeniorenInnen mit und ohne Behinderung als Anbindung an die Neue Mitte noch weniger geeignet. (schmaler Gehweg, Straßen- überquerung, hohe Verkehrsdichte auf der B8, Radfahrer auf dem Gehweg- Abbieger vom Karlsteg und Radweg Stadtmitte Pegnitztal).